

26.11.2018

I+D-Fachfrauen gewinnen Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland

Nicht zum ersten Mal wissen I+D-Lernende am Lehrlingswettbewerb zu überzeugen.

Im Zürcher Oberland wird jedes Jahr ein Lehrlingswettbewerb für Jugendliche in der beruflichen Grundbildung ausgerichtet. Sie verwirklichen eigene Ideen mit einer frei gewählten Arbeit aus dem Lehrberuf und präsentieren diese öffentlich im Rahmen einer mehrtätigen Ausstellung. Auch Teamarbeiten und berufsübergreifende Projekte sind möglich. Eine Jury kürt die besten Arbeiten.

Dieses Jahr hat ein interdisziplinäres Team, bestehend aus den Kauffrauen Bettina Fetaj und Alina Kachkarova sowie den beiden Fachfrauen I+D Nicole Brechbühler und Karla Jovic (in Ausbildung bei Artmar Archivare), gewonnen. Sie wurden am 11. November 2018 für ihr Ausstellungsprojekt «Migration & 100 Jahre Generalstreik» und die dazugehörige Dokumentation in Deutsch, Englisch, Russisch, Albanisch und Kroatisch ausgezeichnet.

Dies ist bereits das dritte Mal, dass angehende I+D-Fachleute am Lehrlingswettbewerb brillieren – und damit auch ein Beweis für die Qualität der in der I+D-Ausbildung vermittelten Kompetenzen.

Im Zürcher Oberland wird jedes Jahr ein Lehrlingswettbewerb für Jugendliche in der beruflichen Grundbildung ausgerichtet. Sie verwirklichen eigene Ideen mit einer frei gewählten Arbeit aus dem Lehrberuf und präsentieren diese öffentlich im Rahmen einer mehrtätigen Ausstellung. Auch Teamarbeiten und berufsübergreifende Projekte sind möglich. Eine Jury kürt die besten Arbeiten.

Dieses Jahr hat ein interdisziplinäres Team, bestehend aus den Kauffrauen Bettina Fetaj und Alina Kachkarova sowie den beiden Fachfrauen I+D Nicole Brechbühler und Karla Jovic (in Ausbildung bei Artmar Archivare), gewonnen. Sie wurden am 11. November 2018 für ihr Ausstellungsprojekt «Migration & 100 Jahre Generalstreik» und die dazugehörige Dokumentation in Deutsch, Englisch, Russisch, Albanisch und Kroatisch ausgezeichnet.

Dies ist bereits das dritte Mal, dass angehende I+D-Fachleute am Lehrlingswettbewerb brillieren – und damit auch ein Beweis für die Qualität der in der I+D-Ausbildung vermittelten Kompetenzen.